

Presseinformation

21. September 2012

„Herbstwandern Welterbesteig Wachau" dieses Wochenende

Eröffnung durch Landesrätin Barbara Schwarz

Dieses Wochenende, 22. und 23. September, findet am Welterbesteig Wachau unter dem Titel „Herbstwandern Welterbesteig Wachau" das zweite große Herbstwander-Wochenende statt, die Eröffnung wird am morgigen Samstag Landesrätin Mag. Barbara Schwarz vornehmen. Im Anschluss an dieses Wochenende werden vor Ort vielfältige Themenwanderungen angeboten. Das musikalische Wanderwochenende ist außerdem Vorbote für das Kunstwanderprojekt „Nomaden des Seins", bei dem die Wachau vom 30. September bis 7. Oktober von sieben Musikern musizierend durchwandert wird. Dabei werden den Besucherinnen und Besuchern neben Konzerten in Kirchen, Klöstern, auf Fähren und Dorfplätzen auch musikalische Wanderungen entlang des Welterbesteiges und des Jakobsweges geboten.

Der 2010 eröffnete Welterbesteig Wachau bietet auf 180 Kilometern bzw. 14 Etappen aussichtsreiche Wanderungen durch eine sich ständig verändernde Landschaft. Die Etappen führen durch Winzerdörfer und Renaissancestädte, schattige Hohlwege, blühende Gärten und sonnendurchflutete Weinrieden. Beim diesjährigen „Herbstwandern Welterbesteig Wachau" werden zwei dieser Etappen musikalisch bespielt. Am 22. September führt der Weg von Weißenkirchen nach St. Michael, neben der Route auf dem Welterbesteig wird erstmals auch eine barrierefreie Wanderung durch die Wachau angeboten. Start bzw. Eröffnung des Wanderevents ist um 11 Uhr beim Teisenhoferhof. Am 23. September steht dann die Etappe von Krems nach Dürnstein auf dem Programm.

Nach dem Herbstwander-Wochenende werden vielfältige Themenwanderungen angeboten. So etwa am Montag, 24. September, von 16 bis 18 Uhr „Auf Spuren des Bibers" in Aggsbach Dorf, am Dienstag, 25. September, von 17 bis 19 Uhr in Spitz das „Spitzer Weinerlebnis", am Mittwoch, 26. September, in Dürnstein von 9 bis 12 Uhr die Kräuterwanderung „Wir wandern hinaus in die schöne Wachau", am Donnerstag, 27. September, in Weißenkirchen von 14 bis 16 Uhr „Die Natur entdecken", am Freitag, 28. September, „Marille, Wein und Burg" zwischen 15 und 18 Uhr in Mühldorf, oder auch am Samstag, 29. September, „Stein und Wein - Schatz an der Donau" von 14 bis 16 Uhr in Krems-Stein. Mehr geführte

Presseinformation

Wanderungen sowie das detaillierte Programm zum „Herbstwandern Welterbsteig Wachau“ finden sich im Folder Natur.Wein.Wandern, der kostenlos im Büro der Donau Niederösterreich unter der Telefonnummer 02713/300 60-60 angefordert werden kann bzw. auf <http://www.wachau.at/> zum Download bereit steht.

Der musikalische Reigen „Nomaden des Seins“ startet am 30. September. An diesem Tag nehmen die „Nomaden“ auf dem Dorffest von Rossatz ihre Instrumente zur Hand und begeben sich in der Folge eine Woche lang auf Wanderschaft durch die Wachau. Alle Musik- und Wanderbegeisterten sind eingeladen, die Musiker auf dieser besonderen Reise zu begleiten. Die Nomaden werden im Laufe der Woche auch mit anderen geladenen Musikerinnen aus verschiedenen Nationen aufspielen; mit dabei sind unter anderem der französische Jazz-Percussionist Patrice Héral, der aus Sibirien stammende Multiinstrumentalist Vladiswar Nadishana oder auch die gebürtige US-Amerikanerin Pamela Kurstin. Einige Konzerte geben die „Nomaden des Seins“ im Zuge ihrer Wanderung in weniger bekannten Wachauer Kirchen, die selten für Besucherinnen und Besucher geöffnet sind. Andere Orte, an denen konzertiert wird, sind etwa die Bibliothek des Wallfahrtsmuseums Maria Langegg, die Burgruine Aggstein, oder auch die Kartause Aggsbach. Die Programmdetails zu den „Nomaden des Seins“ finden sich unter www.kultur-melk.at/nomaden-des-seins/programm.php, Programmfolder können auch im Büro der Wachau Kultur Melk unter der Telefonnummer 02752/540 60 oder per e-mail an office@wachau-kultur.at angefordert werden.

Nähere Informationen: Donau-Niederösterreich Tourismus GmbH, Mag. Jutta Mucha-Zachar, Telefon 02713/300 60-24, e-mail jutta.mucha-zachar@donau.com, urlaub@donau.com, <http://www.donau.com/>.